Der Gemeindebote

02|2019

Herausgeber: Gemeinde Ponitz
Amtsblatt der Gemeinde Ponitz für Ponitz, Grünberg, Merlach, Zschöpel, Guteborn

27. Jahrgang
25.02.2019

Grenzenlos !?
Der fliegende Salon landet in Ponitz

Einladung zum Pilotprojekt

Am Samstag, dem 2. März 2019, ab 17:00 Uhr, findet diese Veranstaltung im Renaissanceschloss Ponitz statt. Den Auftakt an diesem Abend macht das Klarinettenorchester „Da Capo" im Festsaal. 17:30 Uhr finden Lesungen zur Ortsgeschichte im Trauzimmer statt. Danach gibt es einen Auftritt der „Grünitzer" im Festsaal an den sich ein „offenes Singen" anschließt. Dieser Programmteil wird vom Volkschor Schmölln und der Musikschule unterstützt.

Ca. 19:10 Uhr erfolgt ein kleiner Auftritt der Jugendtrachtengruppe des Kultur- und Heimatverein Ponitz. Danach gibt es im Festsaal ein kleines Puppenspiel mit dem Titel „Die Mauer". Im Trauzimmer folgt gegen 19:25 Uhr eine Präsentation von Interviews mit Ponitzern unterschiedlichen Alters und aus unterschiedlichen Ortsteilen zu ihren Gedanken zum Thema Grenze. Im Anschluss daran folgt ein moderiertes Gespräch zur Grenzlage mit verschiedenen Podiumsgästen.

Im Festsaal ertönt ab 20:30 Kammermusik. 21:00 Uhr gestaltet Manuel Struffolino vom Theater Altenburg/Gera ein Solostück im Trauzimmer. 21:30 beschließt das „Jazz-Projekt-Ponitz" den Abend, so es denn nicht noch spontane Beiträge gibt, die bisher noch nicht bekannt sind.

Für die Besucher des fliegenden Salons werden im Erdgeschoss vom Förderverein Renaissanceschloss Ponitz verschiedene Speisen und Getränke angeboten.
Alle Mitwirkenden des Abends laden dazu recht herzlich ein.

TRAKO
Modelle für Kultur im Wandel
KULTURSTIFTUNG DES BUNDES

Förderverein Renaissanceschloss Ponitz e.V.

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindeboten ist am 22. März 2019

Redaktion: Julia Stahlmann, Telefon: 03764 2084 | E-Mail: info@gemeinde-ponitz.de
Anzeigenannahme: Nicolaus & Partner Ing. GbR, Telefon: 034496 60041 | E-Mail: ponitz@nico-partner.de

amtlicher Teil

Gemeinderatssitzung am 10.12.2018

Bekanntmachung von Beschlüssen

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: GR 316/32-18
Der Gemeinderat der Gemeinde Ponitz stimmt der Aufnahme der Vorlage GR 168/32-18

Bauantrag: Anbau an ein Wohnhaus zur Wohnraumerweiterung als TOP 3.2 zu.

Beschluss-Nr.: GR 317/32-18
Der Gemeinderat der Gemeinde Ponitz stimmt der geänderten Tagesordnung zur öffentlichen Sitzung, vom 10.12.2018, zu.

Beschluss-Nr.: GR 318/32-18
Der Gemeinderat der Gemeinde Ponitz stimmt der Niederschrift zur öffentlichen Sitzung, vom 10.09.2018, zu.

Beschluss-Nr.: GR 319/32-18
Der Gemeinderat der Gemeinde Ponitz beschließt, Frau Dorothee Philipp, Hauptamtsleiterin zur Wahlleiterin und Frau Katrin Schulz, Mitarbeiterin Hauptamt zur stellvertretenden Wahlleiterin für die Kommunalwahl am 26. Mai 2019 zu berufen.

Beschluss-Nr.: GR 320/32-18
Der Gemeinderat der Gemeinde Ponitz erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag 2018-00794-40, Anbau an ein Wohnhaus zur Wohnraumerweiterung, auf dem Flurstück 266/6, der Gemarkung Ponitz, Flur 4 (Crimmitschauer Straße 15 A).

Ende amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil

Maibaum gesucht!

Für das diesjährige Maibaumsetzen am 28. April 2019 in Ponitz wird noch ein geeigneter Maibaum (Birke) gesucht!

Wer gerne eine Birke spenden möchte, meldet sich bitte im Bürgerbüro des Gemeindeamtes!

Marcel Greunke, Bürgermeister

Allgemeine Warnung der Bevölkerung

1 Minute Heulton

← 1 Minute →

Probealarm: jeden 1. Samstag im September und im März, 10:00 Uhr

Verhaltensregeln

- Ruhe bewahren
- Gebäude/Wohnung aufsuchen
- Türen und Fenster schließen
- Radio einschalten (Bitte Regionalsender benutzen)
- Informationen beachten
- Nachbarn informieren
- Nur im Notfall anrufen! (Tel. 110 oder 112)

Bei Hochwassergefahr

- Möbel in höhere Stockwerke umlagern
- Chemikalien, Farben, Benzin etc. in höhere Stockwerke umlagern
- Informationen einholen

Alarmierung der Feuerwehr

1 Minute Dauerton,
zweimal unterbrochen

12 sec — 12 sec — 12 sec

← 1 Minute →

Probealarm: jeden Samstag, 11:30 Uhr

Verhaltensregeln

- Achten Sie als Verkehrsteilnehmer jetzt besonders auf Fahrzeuge mit Blaulicht und Martinshorn

Anmerkung: Normalerweise erfolgt die Alarmierung über Funkalarmempfänger („Piepser"), die die Feuerwehrangehörigen mitführen; je nach Einsatzart kann die Alarmierung auch zusätzlich mittels Sirene erfolgen.

26. Meeraner Straßenfasching
am 09.02.2019

Auch am 26. Meeraner Straßenfasching beteiligten sich wieder die Freiwilligen Faschingsfreunde Ponitz. Unter dem Motto 2019: „Der Wilde Westen mitten im Osten!" Schlachtruf: Ein Dreifaches Ponitz helau ... Ponitz helau ... Ponitz helau.

Wir bedanken uns bei der Spedition Neumann aus Ponitz, die uns wiederholt ein Fahrzeug mit Fahrer zur Verfügung gestellt hat.

Faschingsfreunde Ponitz

Abriss von Gebäuden

Seit vielen Jahren steht die alte Schule in Grünberg leer und wurde langsam aber sicher zur Gefahr, aufgrund von einbrechenden Dachteilen und Decken. Daher hat sich die Gemeinde bereits 2017 dazu entschlossen das Objekt mit dem Ziel des Abrisses zurückzukaufen.

Nachdem der Schulbetrieb 1973/74 eingestellt wurde, war das Gebäude bis Ende der 1990er Jahre bewohnt und sollte nach Auszug der letzten Mieter durch einen Investor saniert werden, dazu kam es leider nie.

Im Jahr 2018 konnte der Ankauf auch erfolgreich durchgeführt werden, zwischenzeitlich fand die Gemeinde einen Käufer, der das Objekt auf seine Kosten abgerissen hat und mittelfristig ein Neubau mit Wohnungen an diesem Standort plant.

Weiterhin konnte durch private Initiative ein altes nicht genutztes Wohnhaus im Bereich der Meeraner Straße abgerissen werden.

Die Gemeinde Ponitz bemüht sich derzeit um den Erwerb einer ganzen Reihe von Gebäuden die teils schon Jahrzehnte leer stehen. Leider ist das nicht so einfach, da es oftmals keinen richtigen Ansprechpartner mehr gibt oder die Eigentümer nicht bereit sind zu verkaufen. ▶

Mülltrennung auf dem Friedhof Grünberg

Ab sofort steht auch auf dem Grünberger Friedhof ein Container für Grünschnitt bereit, ebenfalls stehen Behälter für Plastik und Restmüll zur Verfügung. Wir bitten diese entsprechend zu nutzen.

Mülltrennung und Ordnung verhindern Gebührenerhöhungen. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei der Firma Agrarprodukte Schmölln, welche uns bei der Entsorgung des alten Kompostes mit Technik und Personal unterstützt haben.

Gemeindeverwaltung

Verkehrsteilnehmerschulung

Wann? Freitag, 8. März 2019, 19:00 Uhr

Wo? Vereinshaus Ponitz,
Pfarrberg 4, Heimatvereinszimmer

Thema: Frühjahrs- und Sommerfahrverkehr
Aktuelles Verkehrsgeschehen

Moderator: Dipl. päd. Klaus Burkhardt

Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Es laden ein:

MC Schmölln im ADAC, VHS Schmölln und der Kultur- und Heimatverein Ponitz

Fotorätsel Februar 2019

In welcher mitteldeutschen Großstadt steht dieses markante sakrale Gebäude?

Foto: Siegfried Etling

Das nebenstehende Gebäude hat etwas mit Rundfunk zu tun. Viel Spaß beim Nachdenken!

Kultur- und Heimatverein Ponitz e. V.

Auflösung Fotorätsel Januar 2019

Es handelt sich gemäß des damaligen Titels des Thüringentages „Bühne frei in Meiningen" um selbige Stadt.

Ich habe an neun „Thüringentagen", an drei „Tagen der Sachsen" und an zahlreichen Jubiläen, Bauernreiten und Feiern teilgenommen – oft als Fahnenträger für unseren Verein. Weiterhin nahm ich an drei Landestrachtenfesten in Thüringen, am Deutschen Trachtenfest 2012 in Altenburg und am Tag der deutschen Einheit in Erfurt teil. Wir lernten dabei verschiedene Städte, Landstriche, Vereine und Personen kennen.

Trachtenumzüge waren stets Höhepunkte im Vereinsleben. Wir machten Ponitz bekannt. Ich habe mit Stolz über 20 Jahre die Altenburger Bauerntracht als historische Kleidung unserer Heimat getragen.

Es ist sehr zu begrüßen, dass sich Kinder und Jugendliche dank Elisabeth Habicht, unserem Vorstand und Frau Hergenhain für die Altenburger Mundart und Bauerntracht interessieren und somit beide am Leben erhalten.

Ein großes Dankeschön an unsere Gemeinde Ponitz für die Unterstützung des Trachtenwesens, ebenfalls an das Landratsamt Altenburger Land und die ehemaligen sowie derzeitigen Trachtenträger.

Siegfried Etling

Natur und Witterung

Vom 18. bis 23. Januar und am 31. Januar 2019 hatten wir Sonne pur. Überwiegend bedeckt war es vom 16. bis 17. Januar sowie vom 24. bis 30. Januar 2019.

Kalt bis frostig war es bis 24. Januar 2019. Es wurde dann etwas milder, teilweise gabe es Nachtfrost. Schneefall erfolgte am 18. Januar und vom 24. bis 29. Januar 2019. Es war relativ windstill.

Am 21. Januar 2019 hatten wir morgens eine totale Mondfinsternis mit einem super Blutmond.

Der 1. bis 12. Februar 2019 brachte wechselhaftes Wetter. Es gab mehrfach etwas Schneefall. Am 4. Februar 2019 lagen früh mindestens 15 cm Schnee. Es taute relativ rasch ab. Am 11. Februar 2019 hatten wir nachmittags ein Kurzgewitter zu verzeichnen.

Seit Weihnachten bis zum 2. Februar 2019 hat die Tageslichtlänge um ca. eine Stunde zugenommen.

„Wenn´s um Lichtmess stürmt und schneit, ist der Frühling nicht mehr weit, ist es aber hell und rein, wird es ein langer Winter sein."

Das Sturmtief „Thomas" beehrte uns am 9. Februar und „Uwe" am 10. Februar 2019.

Die Vogelfütterung sollte fortgesetzt werden. Das Abtreiben geeigneter Zweige bringt uns den Frühling ins Haus.

Siegfried Etling

Jahreszahlen 2019

Jahr	vor Jahren	Ereignisse
1254	765	Ersterwähnung von Ponitz
1574	445	Umbau Schloss Ponitz
1604	415	Wolfgang Conrad von Thumbshirn geboren
1733/ 1734	285	Neubau der barocken Friedenskirche
1769	250	Bedeutender Naturforscher Alexander von Humboldt geboren († 1859) – 160. Todestag
1784	235	Gründung Guteborn
1809	210	Charles Darwin geboren Entstehung der Arten
1844	175	Eröffnung Bahnabschnitt
1899	120	Bau Schulgebäude (ohne Halle)
1904	115	Crimmitschauer Textilarbeiterstreik
1914	105	Beginn erster Weltkrieg
1919	100	Nationalversammlung Weimar, Verfassung – Weimarer Republik Bauhaus Weimar und Dessau Frauenwahlrecht in Deutschland
1919	100	Volkshochschule
1924	95	Pflanzung Ginkgopark
1939	80	Beginn zweiter Weltkrieg
1944	75	Ende der 900-tägigen Blockade von Leningrad (1 Million Tote!)
Sept. 1949	70	Gründung der BRD
Okt. 1949	70	Gründung der DDR
1954	65	700-Jahrfeier Ponitz
1969	50	Weltzeituhr Alex Berlin
1974	45	Abriss historischer Teil Gasthof Ponitz
1989	30	Montag-Demo Mauerfall, Fall innerdeutscher Grenze, Politsche Wende
1999	20	Abriss Gasthof Dreußen
2004	15	70-Jahrfeier Ponitz Abriss Kulturhaus inkl. Wirtschaftsgebäude

Siegfried Etling

Tümpel für Frösche und Kröten

Die Naturforschende Gesellschaft Altenburg (NfGA) legt 16 Tümpel für Laubfrösche und Wechselkröten in der Pleißeaue zwischen Gößnitz und Merlach an.

Im Februar 2019 wurden auf den Wiesen in der Pleißeaue 16 neue Amphibienlaichgewässer angelegt. Dort rufen schon seit einigen Jahren Laubfrösche, aber die vorhandenen Teiche sind als Lebensraum nicht geeignet. „Die neuen Tümpel sind flach, besonnt und fischfrei. Und genau solche Tümpel braucht der Laubfrosch zur Fortpflanzung", berichtet Thomas Fanghänel, Koordinator des vom Freistaat Thüringen und der Europäischen Union geförderten Projektes „Pleißeaue bei Merlach". In Zusammenarbeit mit der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe und dem NABU Kreisverband Altenburger Land konnte die NfGA dieses Projekt für mehr Artenvielfalt nun realisieren.

Um neuen Lebensraum für Tiere zu schaffen, wurde schweres Gerät aufgefahren. Die Firma Baggerbetrieb Burkhardt setzte die Baumaßnahme um. Foto: NfGA

„Wir sind sehr zufrieden mit dem Endergebnis und warten gespannt auf die erste Laichzeit und Froschkonzerte im Frühling", freut sich Thomas Fanghänel. Die neuen Tümpel mit einer Gesamtfläche von rund 2.000 m² und maximal 1 Meter Tiefe wurden auf den feuchten Wiesen entlang des Weges zwischen Merlach und Gößnitz angelegt und füllten sich rasch mit Wasser. Im Frühjahr soll dann auch ein Weidezaun errichtet werden, sodass Wasserbüffel auf den Flächen „einziehen" können. Fahrradfahrer und Fußgänger können diese zukünftig vom Weg aus bestaunen. Durch die Beweidung wird das Zuwachsen der Tümpel verhindert und damit ideale Voraussetzungen für die Ansiedlung von Wiesenbrütern und auch Amphibien geschaffen.

Naturforschende Gesellschaft Altenburg, ENL-Projekt „Pleißeaue bei Merlach". Das vom Freistaat Thüringen geförderte Projekt wird durch Mittel der Europäischen Union im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) sowie des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) kofinanziert.

Fäkalschlammentsorgung

Der Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Altenburger Land (ZAL) informiert:

Vom 8. April bis 3. Mai 2019 und vom 11. bis 22 November 2019 wird in der Gemeinde Ponitz sowie in den Ortsteilen die VEOLIA Umweltservice Ost GmbH & Co. KG Betrieb Schmölln, im Auftrag des ZAL, die Fäkalschlammentsorgung bei den Grundstückskläranlagen durchführen.

Daher wird jeder Grundstückseigentümer aufgefordert, seine Kläranlage hinsichtlich der Notwendigkeit einer Entleerung oder Teilleerung vom Fäkalschlamm zu überprüfen.

Sofern die Überprüfung ergibt, dass Bedarf an einer Fäkalschlammentsorgung noch im Jahr 2018 besteht, ist dieser bei der VEOLIA Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Betrieb Schmölln, unter der Telefon-Nr. 034491 23157 oder Fax 034491 23125 rechtzeitig (mindestens zwei Werktage vor dem eigentlichen Entsorgungstermin) anzumelden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nur die Grundstücke angefahren werden, deren Eigentümer den Bedarf einer Fäkalschlammentsorgung bei der VEOLIA Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Betrieb Schmölln, angemeldet haben.

Die Fäkalschlammentsorgung 2020 findet voraussichtlich im April und November statt.

Ihr Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Altenburger Land (ZAL)

Renaissanceschloss Ponitz

Einladung zum Festkonzert des Förderverein Musikschule Johann-Friedrich-Agricola Schmölln e. V.

Förderverein Renaissanceschloss Ponitz e.V.

Am Sonntag, dem 10. März 2019, 14:30 Uhr gestalten die Mitglieder des Fördervereins ein Festkonzert anlässlich des 25-jährigen Jubiläums ihres Fördervereines, der sich um die Förderung der Musikschule in Schmölln verdient gemacht hat. Ab 14:00 Uhr wird auch zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Die Mitglieder des Förderverein Musikschule Johann-Friedrich-Agricola e. V. Schmölln und des Förderverein Renaissanceschloss Ponitz freuen sich auf Ihren Besuch.

Dr. Mehlig

„Be Smart – Don't Start"

Gewinnerklasse zu Besuch in Bad Salzungen

Ausflug als Anerkennung für den Erfolg

Die Klasse 9 a der Staatlichen Regelschule Gößnitz hat den Nichtraucherwettbewerb „Be Smart – Don´t Start" im Bundesland Thüringen erfolgreich absolviert. Die Jugendlichen haben sich gegenüber 112 anderen Schulklassen in Thüringen behauptet.

Gemeinsam mit ihrem Lehrer Jens Göbel haben sich die Schüler am 7. Februar 2019 auf den Weg nach Bad Salzungen gemacht. Auf dem Plan stand eine Führung durch das Gradierwerk und anschließend ein Aufenthalt im SOLE Aktivbad.

Wettbewerb soll das Thema „Nichtrauchen" attraktiv machen

Der Wettbewerb „Be Smart – Don´t Start" soll Schüler ab der fünften Klasse motivieren, erst gar nicht mit dem Rauchen anzufangen. Wenn sich die Schüler für eine Teilnahme entschieden haben, müssen sie wöchentlich angeben, ob sie rauchfrei gewesen sind oder nicht. Wenn weniger als 90 Prozent der Teilnehmer rauchfrei sind, scheidet die Klasse aus.

Doch durchhalten lohnt sich – auf die Gewinner warten jedes Jahr attraktive Preise.

Der Gewinn führte die Schüler in die SOLEWELT

Die erfolgreiche Teilnahme der Schulklasse aus Gößnitz wurde im vergangenen Jahr bei einer Abschlussveranstaltung belohnt.

Als eine der Gewinnerklassen gab es Freikarten für das SOLE Aktivbad und eine Führung durch das Gradierwerk. „Wir sind stolz, dass die Klasse am Wettbewerb teilgenommen hat und so erfolgreich war", so der Lehrer Jens Göbel.

Eingelöst wurde der Gewinn nun am 7. Februar 2019. Die Schüler haben zuerst eine Führung durch das historische Gradierwerk gemacht.

Die Schüler aus Gößnitz und Lehrer Jens Göbel sind stolz auf ihren Erfolg. Foto: Nina-Maria Ferg (KTU)

Sie haben allerhand rund um das Thema Sole erfahren und konnten die gesunde Luft einatmen.

Im Anschluss daran haben sie ihre Freizeit im SOLE Aktivbad verbracht.

„Wir danken der SOLEWELT für den gesponserten Gewinn. Die weite Anfahrt haben wir gerne auf uns genommen", freut sich Herr Göbel.

Nina-Maria Ferg
Öffentlichkeitsarbeit

www.solewelt.de
www.gradierwerk-badsalzungen.de
www.sole-reisemobilhafen.de

Kirche Grünberg

Gottesdienste in Grünberg

Sonntag, 3. März 2019 | 08:45 Uhr
Gottesdienst, Pf. Lothar Zühl

Sonntag, 24. März 2019 | 08:45 Uhr
Abendmahlsgottesdienst, Pf. Ferry Suarez

Noch kurz eine Info

Unser alljährlicher Frühjahrsputz auf dem Friedhof und um die Kirche findet diese Jahr etwas später statt.

Die Reparaturarbeiten in unserer Kirche haben begonnen und sobald alles fertig ist, wollen wir unsere Putzaktion starten!

Wir geben das rechtzeitig bekannt und sind dann wieder sehr froh über jeden Helfer!

S. Klein

Der Kirchenbote
für die Kirchgemeinde Ponitz

Pfarrer Peter Klukas
Pfarrberg 1, 04639 Gößnitz
Telefon: 034493 30040

Büro der Kirchgemeinde:
Telefon: 03764 4632
Fax: 03764 259

Kreisstelle für Diakonie Altenburg
Geraer Straße 46, 04600 Altenburg
Telefon: 03447 8958020

Kirchensteuertelefon (geb. frei): 0800 7137137
Telefonseelsorge (geb. frei): 0800 1110111

www.kirche-ponitz.de | www.silbermannorgel-ponitz.de

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen der Kirchgemeinde Ponitz im März 2019

Freitag, 1. März 2019 | 19:00 Uhr
Weltgebetstag im Kantorat

Sonntag, 17. März 2019 | 10:30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 24. März 2019 | 10:30 Uhr
Gottesdienst

Sonntag, 31. März 2019 | 10:30 Uhr
Gottesdienst

Informationen aus der Kirchgemeinde:

Für die Neubesetzung der Kantorenstelle in unserer Kirchgemeinde war Bewerbungsfrist bis Ende Januar 2019.

Nun stellen sich einige Kantoren an der Orgel vor. Termin ist **am Donnerstag, dem 14. März 2019 und am Freitag, dem 15. März 2019, jeweils um 16:00 Uhr.** Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Das Büro der Kirchgemeinde ist **am Dienstag, dem 5. März 2019, in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr** geöffnet.

Die nächste Sitzung des Gemeindekirchenrates findet **am Mittwoch, dem 20. März 2019, um 19:00 Uhr** statt.

Chorproben sind immer **dienstags, um 19:30 Uhr,** in Ponitz.

Wir grüßen Sie herzlich mit dem Monatsspruch für den März:

Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu, und dient ihm allein. *1. Samuel 7,3*

Es grüßt der Gemeindekirchenrat

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ponitz
Gößnitzer Str. 1, 04639 Ponitz

Verantwortlicher: Bürgermeister Marcel Greunke
oder sein Vertreter im Amt

Erscheinungsweise: einmal monatlich

Redaktionsschluss: nächste Ausgabe, 22.03.2019

Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie des Gemeinderates.

Druck, Verlag:
NICOLAUS & Partner
Nöbdenitz, Dorfstraße 10, 04626 Schmölln
Ansprechpartner: Herr Radziej
Tel.: 034496 60041 • Fax: 034496 64506
E-Mail: ponitz@nico-partner.de

Beiträge der Vereine, Einrichtungen, Vereinigungen an:
Gemeindeverwaltung Ponitz
Frau Stahlmann
Gößnitzer Straße 1, 04639 Ponitz
Tel.: 03764 2084
E-mail: info@gemeinde-ponitz.de

Anzeigenaufträge für den Inseratenteil an:
NICOLAUS & Partner Nöbdenitz oder
Gemeindeverwaltung Ponitz

Das Amtsblatt der Gemeinde Ponitz wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Zusätzliche Exemplare sind in der Gemeindeverwaltung Ponitz, Gößnitzer Str. 1, 04639 Ponitz zum Preis von 0,50 € möglich.

Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir dies in der Gemeindeverwaltung Ponitz zu melden.